

Geplanter Windpark bei Harburg

Windenergie lokal produzieren und nutzen

Die Märker-Gruppe benötigt für die Kalk- und Zementproduktion in Harburg viel Energie – künftig möglichst grün und regional erzeugt. Bereits heute setzt das Unternehmen auf Photovoltaik an mehreren Standorten. Für die Klimaziele bis 2040 ist eine verlässliche, bezahlbare und CO₂-freie Stromversorgung entscheidend.

Die Märker-Gruppe plant Windräder auf eigenen Flächen in Harburg. Windenergie kann einen großen Teil des Strombedarfs decken – besonders im Winter und bei wenig Sonne. Der erzeugte Strom wird direkt vor Ort genutzt.

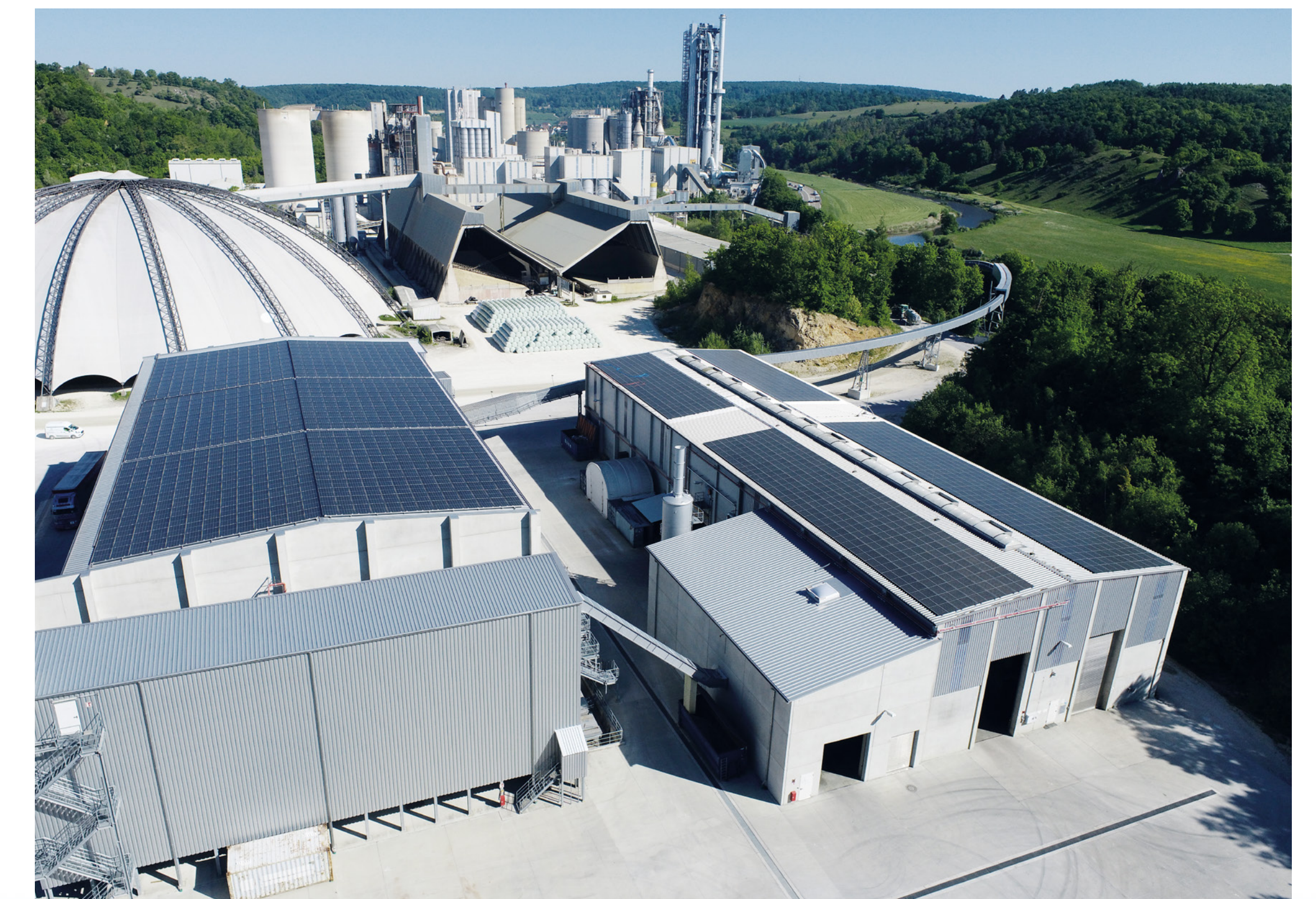
- Stärkung der regionalen Wertschöpfung
- Weniger Belastung für das Stromnetz
- Mehr Versorgungssicherheit
- Mehr regionale, saubere Energie

Batteriespeicher – Schlüssel zur Energiewende

Moderne Anlagen mit erneuerbaren Energien brauchen leistungsfähige Speicherlösungen. Bereits heute nutzen wir unsere Zementsilos als Speicher für erneuerbare Energie, indem wir unsere Produktionsweise verstärkt an das Angebot von grünem Strom anpassen. Außerdem plant die Märker-Gruppe einen eigenen Batteriespeicher am Standort Harburg.

Vorteile:

- Speicherung von überschüssigem Strom, z. B. aus dem Windpark
- Flexible Nutzung, wenn Energie benötigt wird
- Stabilere und sichere Stromversorgung vor Ort



Photovoltaik bei Märker

Die Märker-Gruppe investiert in PV-Anlagen an mehreren Standorten. Der erzeugte Strom wird direkt vor Ort genutzt – effizient und kostengünstig. Beispiele:

Arnstadt:

- Floating-PV mit ~400 kWp sichert den Standort

Harburg:

- Bereits über 500 kWp auf Dachflächen installiert
- weitere Anlage mit bis zu 1 MWp im Steinbruch in Umsetzung
- Perspektive: Bis zu 1,5 MWp installierte PV-Leistung in Kürze

Windkraft stärkt die nachhaltige Energieversorgung der Märker-Gruppe in Harburg!

